

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Halbjahresabschluss 2026

CPH Group mit positiven Entwicklungen und Erhöhung der Ausschüttungsquote

- **Umsatz mit CHF 176 Mio. stabil.**
- **EBITDA bei CHF 28.3 Mio.**
- **EBITDA-Marge mit 16.1 % über den 15.0 % des Geschäftsjahres 2025 und innerhalb des Zielkorridors.**
- **Free Cashflow-Marge von 7.3 % des Umsatzes.**
- **Perlen Packaging blickt auf ein positives erstes Halbjahr 2026 zurück, während sich die Dynamik bei Zeochem leicht abschwächte.**
- **Verwaltungsrat beschliesst Anpassung der Dividendenpolitik mit erhöhter Ausschüttungsquote.**

«Mit der Integration von Sorbchem, LOG Pharma und SiliCycle ist die Transformation der CPH Group zu zwei gut im Markt positionierten Divisionen weit fortgeschritten», sagt CEO Dr. Alois Waldburg-Zeil. «Wir gehen von einem positiven Geschäftsverlauf in der zweiten Jahreshälfte aus.»

Perlen, 21. Juli 2026 – Der Umsatz der CPH Group stieg gegenüber dem zweiten Halbjahr 2025 von CHF 158 Mio. auf CHF 176 Mio. Verglichen mit dem ersten Halbjahr 2025 (CHF 176 Mio.) blieb der Umsatz der Unternehmensgruppe stabil (akquisitions- und währungsbereinigt: $\pm 0.0\%$). Auch das EBITDA widerspiegelte diese positive Dynamik. Es lag bei CHF 28.3 Mio. und damit 41 % über dem Wert des zweiten Halbjahres 2025 (CHF 20.1 Mio.). Im Vergleich zum ersten Halbjahr 2025 (CHF 30.2 Mio.) musste zwar ein Rückgang von 6.3 % verbucht werden, die EBITDA-Marge kehrte mit 16.1 % aber in den Zielkorridor von 16 % bis 18 % zurück (Gesamtjahr 2025: 15.0 %).

Die im zweiten Halbjahr 2025 bei Perlen Packaging eingeleiteten Kostenreduktionsmassnahmen sowie die Rückkehr zu einem Verkaufsmix mit einem grösseren Anteil an höherwertigen Blisterfolien zeigten positive Wirkung. Hingegen musste eine Abschwächung im margenstarken

Geschäft mit deuterierten Verbindungen und eine verhaltene Entwicklung bei einem Teil des Molekularsiebgeschäftes verzeichnet werden. Nach akquisitionsbedingt etwas höheren Abschreibungen lag das EBIT bei CHF 19.0 Mio. und damit deutlich über der zweiten Jahreshälfte 2025 (CHF 10.9 Mio.), wenn auch leicht unter dem ersten Halbjahr 2025 (CHF 21.9 Mio.). Diese Entwicklungen bestimmten auch das Nettoergebnis. Dieses betrug CHF 14.3 Mio. (1. Halbjahr 2025: CHF 17.1 Mio.; 2. Halbjahr 2025: CHF 6.3 Mio.). Per 30. Juni 2026 wies die CPH Group eine Nettoverschuldung von CHF 25.4 Mio. aus (31. Dezember 2025: CHF 26.2 Mio.). Mit einer Eigenkapitalquote von 54 % ist das Unternehmen weiterhin solide finanziert.

Perlen Packaging

Perlen Packaging blickt auf ein positives erstes Halbjahr 2026 mit einem besonders starken Europageschäft zurück. Der Nahostkonflikt und die damit verbundenen Auswirkungen auf die globalen Lieferketten führten zu einer wieder längerfristigeren Planung und demzufolge zu einer stärkeren Nachfrage der Pharmakunden. Der Anteil der höhermargigen Hochbarriefolien am Verkaufsvolumen konnte in der Berichtsperiode gesteigert werden. Die Anfang des Jahres 2025 akquirierte LOG Pharma konnte sowohl das Verkaufsvolumen als auch die Profitabilität sukzessive verbessern.

Im ersten Halbjahr 2026 erwirtschaftete Perlen Packaging einen stabilen Umsatz von CHF 119 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 118 Mio.). Akquisitions- und währungsbereinigt stieg der Umsatz um 2.0 %. Das EBITDA erhöhte sich um 2.0 % auf CHF 18.2 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 17.8 Mio.), entsprechend fiel auch die EBITDA-Marge mit 15.3 % trotz gegenläufiger Währungseffekte leicht höher aus (Vorjahresperiode: 15.0 %). Das EBIT erreichte CHF 13.5 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 13.6 Mio.). Die EBIT-Marge blieb mit 11.4 % stabil.

Zeochem

Bei Zeochem entwickelten sich die Molekularsiebanwendungen in den Bereichen Energie und Chemie erfreulich. Das Sortiment an komplexen lithiumbasierten Molekularsieben für die Aufkonzentration von industriellem und medizinischem Sauerstoff ist weiterhin einem starken Wettbewerb ausgesetzt und verzeichnete rückläufige Umsätze. Bei den deuterierten Verbindungen blieb die Nachfrage hinter den Vorjahreswerten zurück.

Im indischen Markt konnte sich Zeochem nach dem Erwerb der Sorbchem im April 2024 weiter etablieren und ihre Aktivitäten plangemäss ausbauen. In der Berichtsperiode setzte Zeochem zudem die Geschäftsentwicklungsinitiativen rund um ihre deuterierten Verbindungen und hochwertigen Chromatographie-Gele erfolgreich fort.

Der Umsatz von Zeochem blieb in der Berichtsperiode mit CHF 58 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 58 Mio.) stabil. Akquisitions- und währungsbereinigt resultierte ein Umsatzminus von 4.2 %. Das EBITDA ging um 18.1 % auf CHF 10.0 Mio. zurück (Vorjahresperiode: CHF 12.2 Mio.). Die EBITDA-Marge betrug 17.3 % (Vorjahresperiode: 21.2 %). Das EBIT ging als Folge des tieferen EBITDA und von primär akquisitionsbedingt leicht höheren Abschreibungen um 34.0 % auf CHF 5.3 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 8.0 Mio.) zurück. Die EBIT-Marge beträgt 9.2 % im Vergleich zu 14.0 % im ersten Halbjahr 2025.

Ausblick

«Mit der erfolgreichen Integration von Sorbchem, LOG Pharma und SiliCycle schuf die CPH Group die Voraussetzungen zum Erreichen ihrer strategischen Ziele – namentlich die Stärkung der Marktposition und der Wettbewerbsfähigkeit beider Divisionen», betont Dr. Alois Waldburg-Zeil, CEO. Auf der operativen Ebene wird die CPH Group bei Perlen Packaging den Fokus auf eine effiziente Produktion legen. Bei Zeochem gilt es, das Momentum im Chemie- und Energiesektor weiter zu nutzen und den Absatz wieder zu stärken.

«Die CPH Group ist für den Geschäftsverlauf der zweiten Jahreshälfte zuversichtlich», so der CEO. «Auf Gruppenstufe erwarten wir für das Gesamtjahr 2026 einen Umsatz und ein EBITDA leicht über dem Vorjahr sowie neu ein EBIT und ein Nettoergebnis im Rahmen des Vorjahres. Perlen Packaging rechnet mit einem höheren Umsatz und mit einem höheren EBITDA als im Vorjahr. Zeochem wird voraussichtlich mit einem höheren Umsatz und neu einem EBITDA leicht unterhalb des Vorjahres abschliessen.» Dabei geht die CPH Group von weitgehend stabilen Währungsrelationen und keiner wesentlichen Verschärfung der geopolitischen Konflikte aus.

Mit ihren zwei profitablen Divisionen und der Fokussierung auf die Megatrends Gesundheit und Energie verfügt die CPH Group über eine solide Basis für nachhaltiges Wachstum, weitere Transformation und stabile Cashflows. Die starke Bilanz ermöglicht es, strategische Chancen

zu nutzen und gleichzeitig die Aktionäre stärker am Unternehmenserfolg zu beteiligen. Der Verwaltungsrat beabsichtigt deshalb, künftig 40 % bis 60 % des Nettoergebnisses auszuschütten. Dabei werden Liquidität, Free Cashflow und Nettoverschuldung weiterhin angemessen berücksichtigt.

Call für Investoren-, Analysten- und Medien

Heute findet um 11.00 Uhr ein Audio-Webcast für Investoren, Analysten und Medien statt. Im Anschluss an die Ausführungen zur Geschäftsentwicklung und zu den Halbjahresergebnissen stehen CEO Dr. Alois Waldburg-Zeil und CFO Gerold Brütsch für Fragen in Deutsch und Englisch zur Verfügung. Die Präsentationssprache wird Deutsch sein. Unter folgendem Link können Sie teilnehmen: [Webcast](#)

Kennzahlen

01.01.-30.06., in CHF Mio.	2026	2025	±	±%
Umsatz	176.1	176.0	+0.1	+0.1%
EBITDA	28.3	30.2	-1.9	-6.3%
EBITDA-Marge	16.1%	17.2%	-1.1%	
Betriebsergebnis EBIT	19.0	21.9	-2.9	-13.4%
EBIT-Marge	10.8%	12.5%	-1.7%	
Nettoergebnis	14.3	17.1	-2.8	-16.4%
Free Cashflow¹	12.8	-1.8	+14.6	n/a
Personalbestand (VBE)	1'249	1'213	+36	+3.0%

in CHF Mio.	30.06.2026	31.12.2025	±	±%
Total Aktiven	392.9	368.9	+24.0	+6.5%
Eigenkapital	210.3	203.9	+6.4	+3.1%
Eigenkapitalquote	53.5%	55.3%	-1.8%	
Nettoverschuldung	25.4	26.2	-0.8	-2.9%

¹ vor Kauf von Tochtergesellschaften

Weitere Informationen finden Sie im Halbjahresbericht 2026 auf der [Website der CPH Group](#).

Kontakte

Dr. Alois Waldburg-Zeil, CEO, +41 41 455 87 57

Gerold Brütsch, CFO, +41 41 455 87 67, investor.relations@cph.group

Marion Schihin, Leiterin Kommunikation, +41 41 455 87 51, medien@cph.group

Über die CPH Group AG

Die CPH Group AG ist eine international tätige, fokussierte Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in der Schweiz. Ihre Aktivitäten umfassen die Erforschung, Entwicklung und Produktion sowie den Vertrieb von Chemikalien (www.zeochem.com) und pharmazeutischen Verpackungsfolien (www.perlenpackaging.com). Die CPH Group AG und ihre Tochtergesellschaften sind an Standorten in der Schweiz, in Deutschland, in Bosnien-Herzegowina, in Ungarn, in Israel, in den USA, in Kanada, in Brasilien sowie in China, Indien und Singapur präsent und beschäftigen mehr als 1 200 Mitarbeitende. Die Aktien der CPH Group AG (Ticker CPHN) sind an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotiert. Weitere Informationen: www.cph.ch

Diese Mitteilung enthält auf die Zukunft bezogene Aussagen über die CPH Group AG, die mit Risiken und Unsicherheiten behaftet sind. Sie widerspiegeln die Auffassung des Managements zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Mitteilung. Die zukünftigen tatsächlichen Ereignisse können davon abweichen.